

Kleines Tagblatt

Landtagsabgeordnete Beate Böhlen (Grüne) besucht Bühler Bachschloss-Schule: Sie folgte damit einer persönlichen Einladung von Schulleiterin Constanze Velimvassakis, die bei einer Schulhausbegehung die Stärken und das Profil der Bachschloss-Schule präsentieren konnte.

Böhlen zeigte sich bei dem Rundgang beeindruckt von der „angenehmen Atmosphäre“, die sie bei Lehrkräften und Schülern wahrnahm. In der Grundschule zeigten ihr die Kinder, was sie während der Experimentierwoche entdecken konnten. In der Werkrealschule bot die Klasse 5b einen Einblick in ihren Deutschunterricht.

Im Anschluss gab es ein Treffen mit Schülern der Werkrealschule. Nach einem weiteren informativen Gespräch mit der Schulleitung wurden aktuelle bildungspolitische Gegebenheiten hinterfragt und diskutiert. Darüber hinaus versprach die Abgeordnete, beim nächsten bundesweiten Vorlesetag im November das Programm der Bachschloss-Schule mit einem persönlichen Vorleseangebot zu bereichern.

Projekt „Mehr bewegen – besser essen“ an der Maria-Victoria-Schule Ottersweier: Die Edeka-Stiftung gestaltete zwei Projektstage für die beiden 3. Klassen der Maria-Victoria-Schule. Im Mittelpunkt standen die Themen Ernährung, Bewegung und Verantwortung. Dominik Lenhardt und Juri Neofitov von der Edeka-Stiftung Hamburg sowie Susanne Spraul von Edeka-Falk in Ottersweier verstanden es, die Schüler für eine ausgewogene Ernährung, ausreichend Bewegung und die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen zu motivieren und zu sensibilisieren.

Im Themenbereich Ernährung wurden die Kinder theoretisch und praktisch angeregt, sich mit Ernährung, Essen und dem eigenen Wohlbefinden auseinanderzusetzen. Kochen, Essen, Ernährungstheorie, aber auch der Weg der Nahrung durch den Körper und ein Sin-



Einen Besuch stattet die grüne Landtagsabgeordnete Beate Böhlen (links) der Bühler Bachschloss-Schule ab. Rechts neben ihr Rektorin Constanze Velimvassakis.

Foto: Schule

nesparcours standen auf dem Programm.

Im Bewegungsmodul mit Rennen, Hüpfen und Spielen erlebten die Kinder Freude an der Bewegung. Dabei wurde auch deren Bedeutung für Gesundheit und Wohlbefinden

vermittelt.

Im Bereich Verantwortung wurden die Kinder ermuntert, auch für ihre Umwelt ein Stück Verantwortung zu übernehmen. Beispielhaft dargestellt an den Themen „Gefährdung der Meere“ und „Nachhaltige Fi-

scherei“ wurden Denkanstöße gegeben und die Meinungsbildung gefördert.

Rektor Günter Königer dankte sich abschließend bei den Referenten, den mithelfenden Eltern und der Firma Falk für die Unterstützung.



Um richtige, gesunde Ernährung, Bewegung und Wohlbefinden ging es bei einem Projekt in der Ottersweierer Maria-Victoria-Schule.

Foto: Weck